

# Betreuung in vertrauter Umgebung

Wer im Internet nach dem Thema Pflege zu Hause oder Haushaltshilfe sucht, der wird von Angeboten geradezu überrollt. Ein erster Schritt ist, sich darüber klar zu werden, wie groß die Unterstützung sein muss. Das hängt natürlich u. a. von der Pflegebedürftigkeit des Patienten ab. „Man kann eine Haushaltshilfe auf 400

Stunden am Tag weiterhelfen. Eine rund um die Uhr Betreuung ist hier nicht möglich.“ Doch genau das ist beispielsweise bei der Versorgung von Demenz-Kranken oft nötig. Eine Belastung, die viele pflegende Angehörige so zunächst gar nicht wahrhaben wollen. Die Beraterinnen und Berater der Compass-Pflegeberatung erle-

rück. Compass arbeitet hier mit der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung/ZAV zusammen, ein Angebot der Bundesagentur für Arbeit. Die ZAV vermittelt Privathaushalten gebührenfrei Haushaltshilfen aus EU-Staaten, berücksichtigt individuelle Wünsche und überprüft auch die Deutschkenntnisse der Bewerberinnen und Bewerber. Auf der Webseite der ZAV, gibt es Beispielrechnungen, wie viel man für eine Haushaltshilfe im Monat bezahlen muss. Im Mittel kann man von rund 2.000 Euro ausgehen. (wwp/gz/dfd)



Foto: Compass

Euro Basis beschäftigen, für die dann eine gesetzliche Unfallversicherung abgeschlossen werden muss“, erklärt Compass-Pflegeexpertin Helga Espeter.

Die Knappschaft Bahn-See ist für die sogenannten Mini-Jobber verantwortlich und bietet Privathaushalten eine vereinfachte Anmeldung der 400 Euro Kräfte über den so genannten Haushaltscheck an. „Aber, auch darüber muss man sich klar sein“, so die Pflegeexpertin, „eine 400 Euro Kraft kann höchstens ein paar

ben dies in ihrer Arbeit beinahe täglich. „Das geht wirklich morgens los und auch in der Nacht muss man oft zur Verfügung stehen. Da kommen Angehörige einfach an ihre Grenzen und brauchen Unterstützung. Eine Lösung ist eine Haushaltshilfe, die mit in der Familie wohnt.“

Dass eine Pflegekraft mit in den Haushalt einzieht, ist natürlich eine einschneidende Entscheidung. Viele Familien greifen in einer solchen Situation auf Haushaltshilfen aus dem Ausland zu-

### Checkliste Haushaltshilfen

- Die Anmeldung einer Haushaltshilfe auf 400 Euro Basis erfolgt über die Knappschaft Bahn-See. ([www.minijob-zentrale.de](http://www.minijob-zentrale.de))
- Wer eine Haushaltshilfe aus dem Ausland beschäftigen möchte, der sollte sich an die Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) wenden. ([www.zav.de](http://www.zav.de)). Die Haushaltshilfen dürfen neben den hauswirtschaftlichen Tätigkeiten auch pflegerische Alltagshilfen leisten, aber keine Behandlungspflege durchführen, also z. B. Spritzen setzen oder Wunden versorgen.
- Nur für Bewerberinnen und Bewerber aus Rumänien und Bulgarien gelten noch Beschränkungen. Haushaltshilfen aus Polen, Lettland und Litauen benötigen keine Arbeitserlaubnis mehr.
- Weitere Informationen bei den Pflegestützpunkten und über die Compass Pflegeberatung kostenfrei unter 0800 101 88 00 bzw. [www.compass-pflegeberatung.de](http://www.compass-pflegeberatung.de)